

EKGler diskutieren bei Wirtschaftsjuvenen-Wahlarena

Was machen die Parteien, damit Bauen und Wohnen bezahlbar bleibt? Was passiert mit den Arbeitern und Ingenieuren bei Automobilzulieferern, wenn der Verbrennungsmotor verboten wird?

Solche und andere Fragen stellten die Schülerinnen und Schüler des Zusatzkurses Sozialwissenschaften der Jahrgangsstufe 12 unter Leitung von Herrn Lueke und ein halbes Dutzend zusätzlich erschienene EKG-Schüler den Politikern von CDU, SPD, FDP, und Grünen in der „Wahlarena“ von Wirtschaftsjuvenen, IHK und LZ in Detmold. Vorbereitend war die Diskussion zwei Wochen lang intensiv im Unterricht behandelt worden. In der Arena stellten die Schüler den Politikern zuweilen auch unbequeme Nachfragen, auch nach der Diskussion. „Ich wünsche, es gäbe mehr von euch in dem Alter, macht weiter so!“ ermunterte Wirtschaftsjuvenen-Organisator Vincent Sander die Schüler. „Respekt“ zollte der LZ-Moderator Ralf Freitag der Gruppe, deren Fragen substantieller gewesen seien als die der Erwachsenen.